



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 23.10.2024 bis 24.10.2024

Kriminalitätslage

Diebstahl

Strafanzeige wegen Diebstahl erstattete eine 49-jährige Dessauerin am 23. Oktober 2024 schriftlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau.

Nach ihren Angaben entwendeten unbekannte Täter vom Fahrrad ihres Sohnes das Vorderrad, das Hinterrad sowie die damit verbundenen Bremscheiben. Das Fahrrad der Marke „CUBE“ stand vor der Wohnanschrift des Geschädigten in der Reinickestraße und war mit einem Fahrradschloss gegen Diebstahl gesichert. Der entstandene Schaden wurde mit circa 450 Euro beziffert.

Betrug

Strafanzeige wegen Betrug erstattete eine 30-jährige Geschädigte im Polizeirevier Dessau-Roßlau.

Sie gab an, dass sie über ihre E-Mail-Adresse in den letzten Wochen Rechnungen von insgesamt vier Firmen erhalten habe. In diesen E-Mails wurde sie aufgefordert, die Rechnung für die vermeintlich von ihr abgeschlossenen Verträge zu bezahlen. Ihre Recherche ergab, dass alle vier Verträge auf den 17. August 2024 datiert sind. Insgesamt beläuft sich die geforderte Geldsumme auf circa 1.000 Euro. Die Geschädigte gibt an, dass sie selbst mit den Firmen keinerlei Verträge abschloss. Vermutlich wurden die Verträge von unbekanntem Tätern unter Nutzung ihrer Daten als Rechnungsadresse abgeschlossen. Da die Geschädigte bisher kein Geld überwies, entstand bis zum jetzigen Zeitpunkt kein materieller Schaden. Allerdings erhielt sie in Folge der nicht bezahlten Beträge bereits Aufforderungen eines Inkassounternehmens, die ausstehenden Rechnungen zu begleichen.

Einen weiteren Betrug, bei dem die Personalien des Geschädigten als Rechnungsanschrift genutzt wurden, zeigte ein 58-jähriger am 23. Oktober 2024 im Polizeirevier Dessau-Roßlau an.

Er gab an, dass er am 22. Oktober 2024 von einem Verkaufsshop einen Brief bekam, in dem ihm mitgeteilt wurde, dass seine vermeintliche Bestellung nicht mit der von ihm gewünschten Zahlungsart bezahlt werden kann. Da der Geschädigte keinerlei Bestellungen in diesem Shop getätigt hatte, nahm er telefonisch Kontakt mit dem Kundenservice auf. Dabei stellte

er dann fest, dass unbekannte Täter die Bestellung auslösten und seine Personalien als Rechnungsanschrift nutzten. Ein finanzieller Schaden entstand dem Geschädigten nicht.

Fahren ohne Führerschein

Am 23. Oktober 2024 gegen 22:30 Uhr stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau in der Poststraße einen PKW Volkswagen fest, der in Richtung Zerbster Straße fuhr. Dieser wurde angehalten und eine Verkehrskontrolle durchgeführt. Während der Kontrolle stellten die Polizeibeamten fest, dass der 26-jährige Fahrzeugführer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Gegen ihn wurde eine Strafanzeige wegen Führen eines Kfz ohne erforderliche Erlaubnis gefertigt. Dem Beschuldigten wurde die Weiterfahrt untersagt.

Eine weitere Strafanzeige wurde gegen die 37-jährige Halterin des PKW gefertigt, da sie duldete, dass der 26-jährige Beschuldigte das Fahrzeug ohne gültige Fahrerlaubnis im öffentlichen Straßenverkehr führte.

Verkehrslage

Auffahrunfall

Am 23. Oktober 2024 gegen 10:30 Uhr befuhr eine 73-jährige FahrerIn eines PKW BMW die Kreisstraße in Richtung Wilhelm-Feuerherdt-Straße. Als sie beabsichtigte, nach rechts in den Rotdornweg abzubiegen, musste sie verkehrsbedingt halten, so dass das Heck ihres PKW noch auf die Kreisstraße ragte. Dabei kam es zur Kollision mit einem hinter ihr auf der Kreisstraße fahrenden LKW Peugeot eines 35-jährigen Fahrers. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von circa 2.300 Euro.

Unfall

Ein 43-jähriger Fahrer eines LKW MAN beabsichtigte am 23. Oktober 2024 gegen 13:30 Uhr in der Kühnauer Straße nach links auf einen Parkplatz zu fahren und hatte den entsprechenden Fahrtrichtungsanzeiger gesetzt. Dies übersah der hinter ihm fahrende 62-jährige Fahrer eines PKW Opel und setzte zum Überholen an. Dabei kam es zu Kollision der beiden Fahrzeuge. Der dadurch entstandene Sachschaden wurde auf circa 2.500 Euro geschätzt. Personen kamen nicht zu Schaden.

Wildunfall

Ein 43-jähriger Fahrer eines PKW Ford befuhr in den Morgenstunden des 23. Oktober 2024 die Argenteuiler Straße in Richtung Köthen, als plötzlich ein Reh wild die Fahrbahn von links nach rechts querte. Dabei kam es zur Kollision mit dem Fahrzeug. Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 2.500 Euro. Das Reh verendete an der Unfallstelle.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301

Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de